Dr. Christian Theiß, Herderstr. 2, 06114 Halle (Saale)

Stadtrat der Stadt Halle (Saale)

Herr
Ulrich Peinhardt

per Email an: Ulrich.Peinhardt@halle.de

Ihre Zeichen	Ihr Schreiben vom	Unser Schreiben vom	Datum
			04.01.2016

Bitte helfen Sie uns !

Betreff: Umbaumaßnahmen der Bundesstraße B100 in Stadtnähe von Halle (Saale), Ausbau des Güterbahnknoten Halle durch die Deutsche Bahn und offensichtlich keine Berücksichtigung eines Lärmschutzes

Sehr geehrter Herr Peinhardt,

mein Hilferuf an Sie betrifft die geplanten Umbaumaßnahmen im Bereich der stadtnahen Bundesstraße 100 / Ausbau des Güterbahnknoten Halle (Saale).

Wie Sie bereits durch viele Anschreiben an die Fraktionen des Stadtrates wissen, bemühen sich die Einwohner der Siedlung „Frohe Zukunft“ in Halle (Saale) seit vielen Jahren vergeblich um die Etablierung eines Lärmschutzes. Politiker der Stadt, des Landes, der Petitionsausschuss des Landtages und verschiedene Behörden und Ämter wurden kontaktiert, über 350 Unterschriften wurden gesammelt. Leider bisher ohne Erfolg.

Das Wohngebiet Frohe Zukunft liegt ca. 130 Meter von der Bundesstraße 100 entfernt, getrennt durch eine komplett freie Ackerfläche (sh. Foto). Es gibt Teile der Siedlung (Äußerer Birkhahnweg) wo die Wohnhäuser nur ca. 20-30 Meter (!) von der Bundesstraße entfernt stehen (sh. Foto). Bisher wurden Lärmschutzmaßnahmen immer abgelehnt, da Grenzwerte nicht überschritten wurden (bei 30 Meter Abstand eines Einfamilienhauses zu einer Bundesstraße schwer vorstellbar...). Es wurden Lärmgutachten erstellt, in denen die Grenzwerte überschritten wurden und wieder neue Lärmgutachten, in denen die Grenzwerte nicht überschritten wurden. Des Weiteren liegt die Bundesstraße in der Verantwortung des Landes und es handelte sich um eine bestehende Straße. Ein endloses Hin- und Herschieben von Verantwortlichkeiten seit dem Jahr 2006.

Aktuell geht es jedoch um den geplanten umfangreichen **Um- und Ausbau einer Bundesstraße** auch im Zusammenhang mit dem Ausbau eines der größten Güterbahn-

Kontaktdaten: Tel.: 0172 – 93 89 470 Fax: 032 – 22 17 39 15 12 e-mail: christian.theiss@nchi.de

knotens Deutschlands (nächtlicher Lärm der Waschanlagen der Deutschen Bahn) und nicht mehr nur um eine bereits bestehende Straße.

Derzeit laufen die Planungsarbeiten (oder sind bereits abgeschlossen ?) zu o.g. Umbau/ Ausbau der B100. Ich bemühe mich seit geraumer Zeit Informationen zum geplanten Lärmschutz in diesem Bereich der B100 zu erhalten, leider ebenfalls ohne Erfolg.
... außer einem Hinhalten und Vertrösten ist nichts passiert. Irgendwann wird die Straße wohl fertig sein und der „dumme“ Bürger wurde erfolgreich vertröstet.

Bei einem so umfangreichen Umbauvorhaben einer deutschen Bundesstraße und dem Ausbau eines der größten Güterbahnhöfe Deutschlands (sicher auch unter Verwendung von EU Fördermitteln) muss es doch möglich sein, den Lärmschutz der angrenzenden Wohngebiete zu berücksichtigen.

Welches Interesse habe ich ?
Mein Interesse und das meiner Familie ergibt sich als zukünftiger Bewohner der Wohnsiedlung „Frohe Zukunft“. Ich kann das seit nun fast 10 Jahren vollführte Hinhalten der Bewohner nicht akzeptieren. Aus diesem Grund werde ich alle politischen Ebenen erneut über o.g. Problem informieren, Reaktionen einfordern, auf eine Bewegung hin zu Lärmschutzmaßnahmen hoffen und alle Schritte für die Öffentlichkeit aufarbeiten.

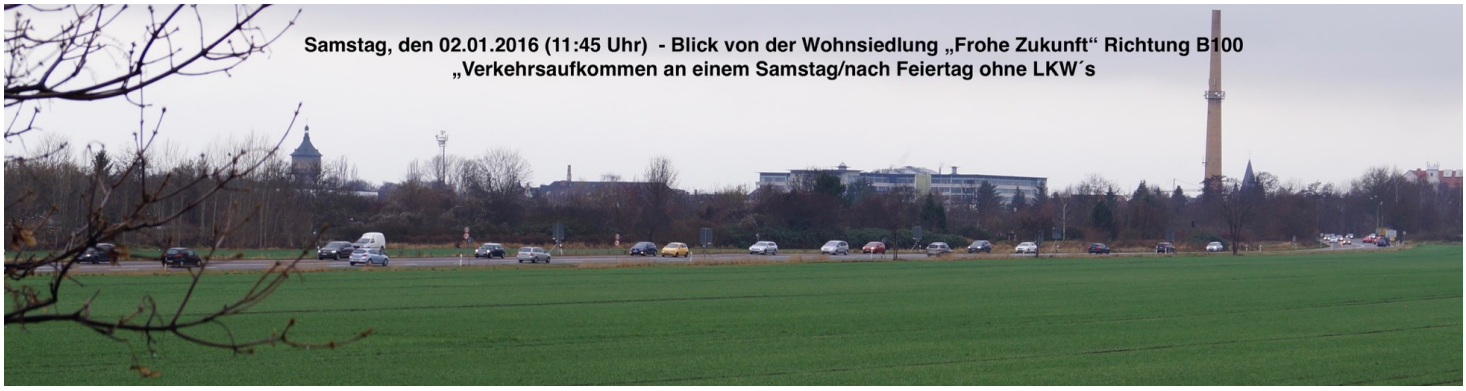
Ich weiß, dass eine Bundesstraße nicht primär im Zuständigkeitsbereich der Stadt (Halle) liegt, aber Sie sind unsere Stadtväter und Ihnen müssen die Interessen der Bewohner unserer Stadt doch am Herzen liegen (?).

Bitte unterstützen Sie uns !

Mit freundlichen Grüßen

Dr. C. Theiß

Anlagen:
- Stadtplan der Wohnsiedlung „Frohe Zukunft“ in Lagebeziehung zur B100
- Fotografie „Verkehrsaufkommen auf der B100“
- Fotografie „Freie Ackerfläche zwischen B100 und Wohnsiedlung“
- Fotografie „Blick in den Äußeren Birkhahnweg“



Samstag, den 02.01.2016 (11:45 Uhr) - Blick von der Wohnsiedlung „Frohe Zukunft“ Richtung B100
„Verkehrsaufkommen an einem Samstag/nach Feiertag ohne LKW´s

Bundesstraße
(B100)
Wohngebiet
„Frohe Zukunft“
naumburger
bauunion
Samstag, den 02.01.2016 (11:45 Uhr) - Blick von Osten -
„Freies Feld als Lärmschutz vor einer Bundesstraße“

Wohnhäuser
Bundesstraße
(B 100)
Samstag, den 02.01.2016 (11:45 Uhr) - Blick in den Birkhahnweg von Westen
„Keine Überschreitung von Grenzwerten ??“